

M8373

SEITE 1 SEITEN 4

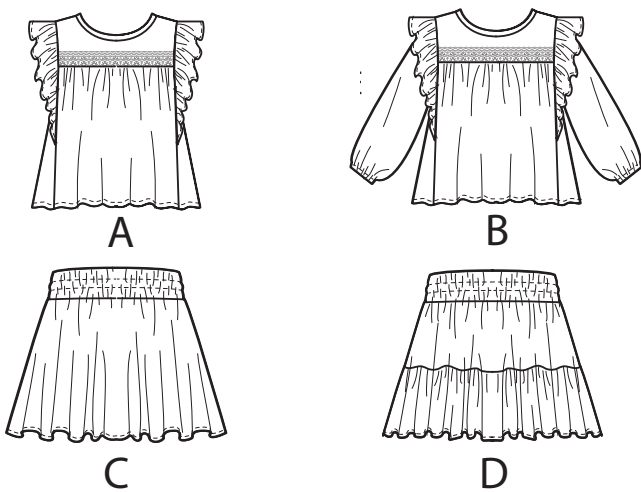
McCall's®

Deutsch

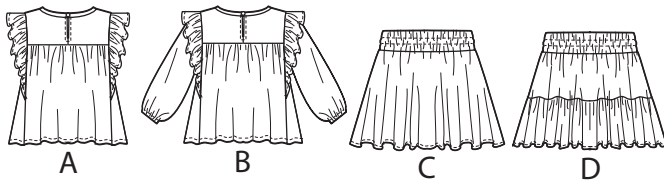


1-800-782-0323

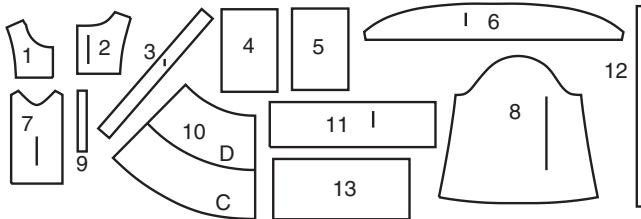
VORDERTEIL



RÜCKENTEIL



13 SCHNITTEILE



- 1 VORDERE PASSE - A,B
- 2 RÜCKW. PASSE - A,B
- 3 HALSEINFASSUNG - A,B
- 4 VORDERTEIL - A,B
- 5 RÜCKENTEIL - A,B
- 6 RÜSCHE - A,B
- 7 SEITL. STOFFBAHN - A,B
- 8 ÄRMEL - B
- 9 GUMMIFÜHRUNG FÜR ÄRMEL - B
- 10 VORDER- UND- RÜCKENTEIL - C,D
- 11 TUNNEL - C,D
- 12 GUMMIFÜHRUNG FÜR TAILLE - C,D
- 13 VORDER- UND- RÜCKW. RÜSCHE - D

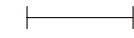
MUSTERMARKIERUNGEN



FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.



FALTLINE: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.



KNOPFLOCHMARKIERUNG: Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.



KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.



KERBEN UND SYMBOLE: Für passende Nähte und Ausführendetails.



Bezeichnet die Brustlinie, die Taillenlinie, die Hüfte und/oder den Bizeps.
Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

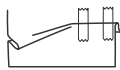


NAHTZUGABE: 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

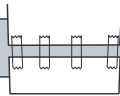
GEGEBENENFALLS ANPASSEN

Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen.
Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.

ZUM VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.



ZUM VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.



Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.

SCHRUMPFEN Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpt gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

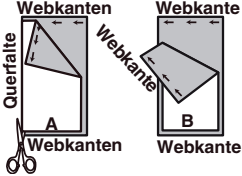
KREISEN Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite.

Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschinenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

***DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit

Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).



Für **EINZELNE DICKE** - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterteile für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem **SCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (**Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren. Position kann je nach Größe des Schnittmusters variieren.**) Schneiden Sie **GENAU** aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, **ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN** und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a! b! c!) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

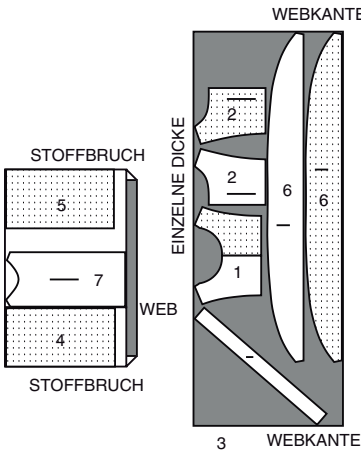
ZUSCHNEIDEPLAN

KINDER

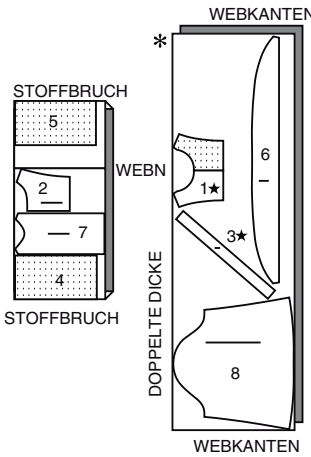
TOP A

Teile: 1, 2, 3, 4, 5 6 7

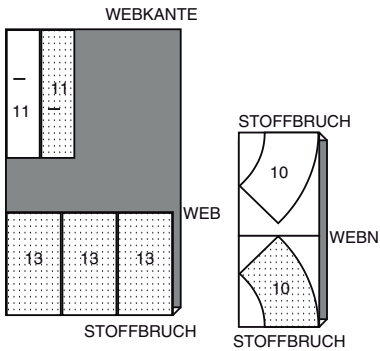
115 cm
mit Strichrichtung
Größen 3-4-5-6



150 cm
mit Strichrichtung
Größen 3-4-5-6



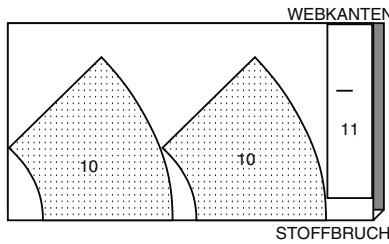
150 cm
mit Strichrichtung
Größen 3-4-5-6



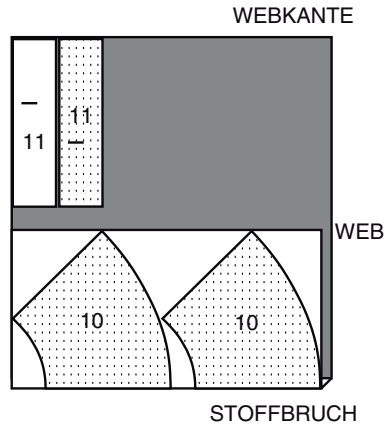
ROCK C

Teile: 10-11

115 cm
mit Strichrichtung
Größen 3-4-5-6



150 cm
mit Strichrichtung
Größen 3-4-5-6

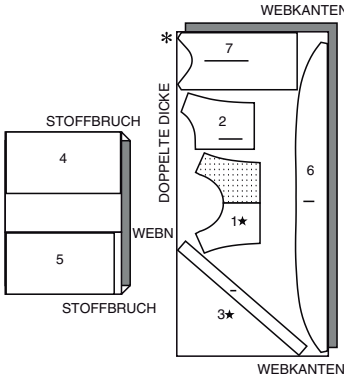


MÄDCHEN

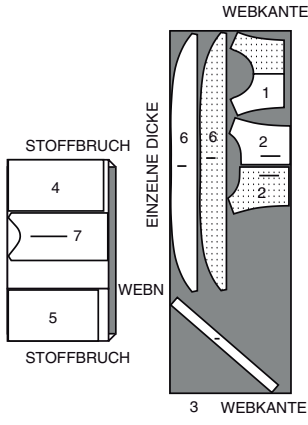
TOP A

Teile: 1, 2, 3, 4, 5 6 7

115 cm
mit Strichrichtung
GRÖSSEN 7-8-10-12-14



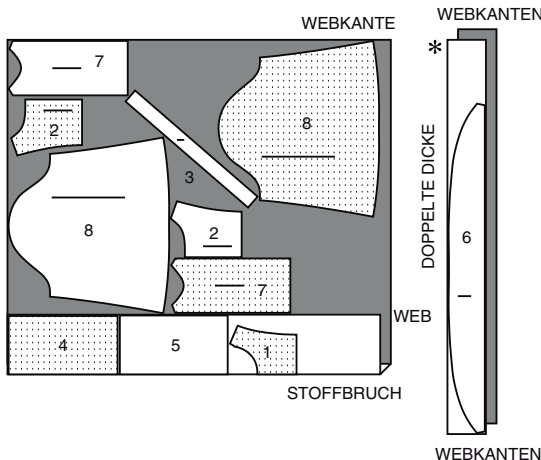
150 cm
mit Strichrichtung
GRÖSSEN 7-8-10-12-14



TOP B

Teile: 1 2 3 4 5 6 7 8

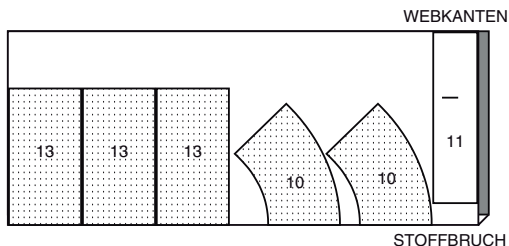
115 cm
mit Strichrichtung
Größen 3-4-5-6



ROCK D

Teile: 10 11 13

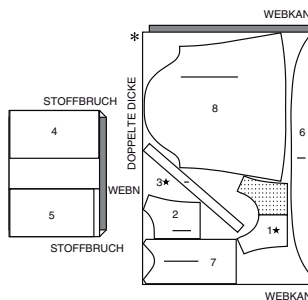
115 cm
mit Strichrichtung
Größen 3-4-5-6



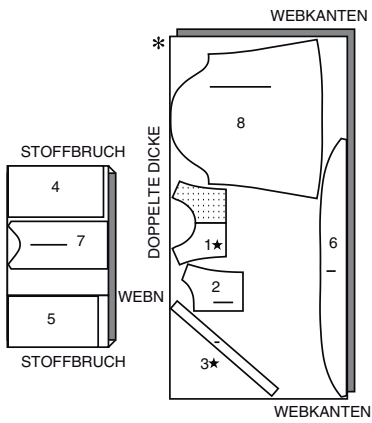
TOP B

Teile: 1 2 3 4 5 6 7 8

115 cm
mit Strichrichtung
Größen 3-4-5-6



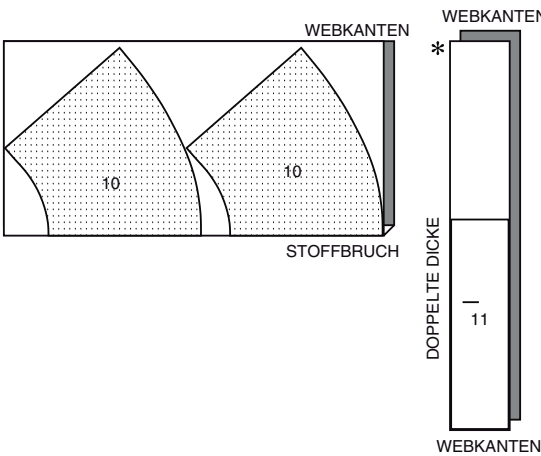
150 cm
mit Strichrichtung
Größen 7 8 10 12 14



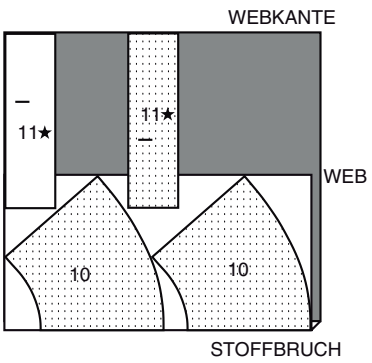
ROCK C

Teile: 10-11

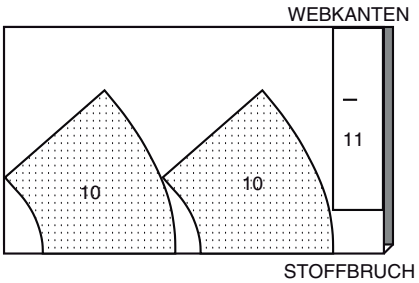
115 cm
mit Strichrichtung
Größen 7 8 10 12 14



150 cm
mit Strichrichtung
Größen 7-8-10-12



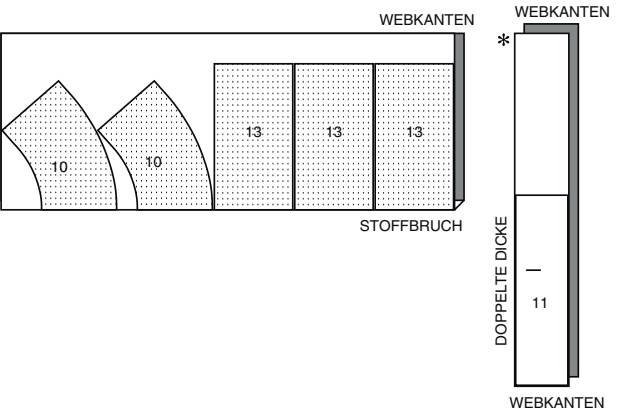
150 cm
mit Strichrichtung
Größe 14



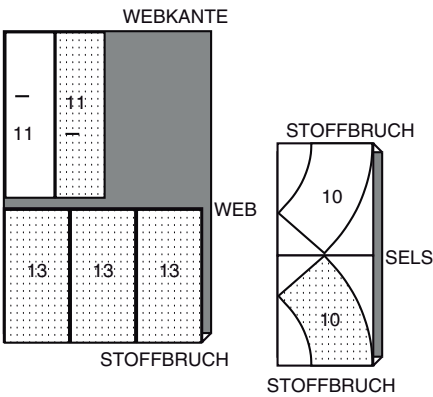
ROCK D

Teile: 10 11 13

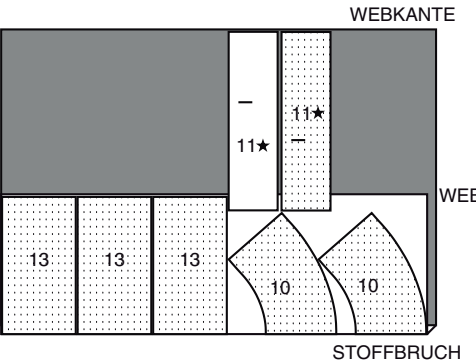
115 cm
mit Strichrichtung
Größen 7 8 10 12 14



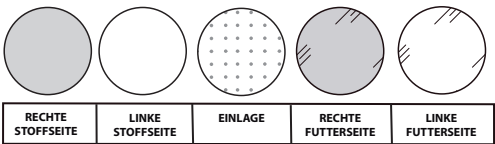
150 cm
mit Strichrichtung
Größen 7-8-10



150 cm
mit Strichrichtung
Größen 12-14

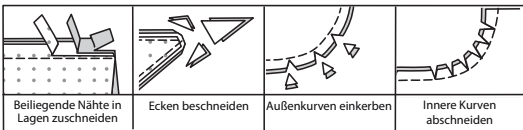


NÄHINFORMATIONEN
STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte, RECHTS AUF RECHTS, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

Nähbegriffe, die in der Nähanleitung in **FETTDRUCK** erscheinen, werden im Folgenden erklärt.

KNAPPKANTIG NÄHEN - Nähen Sie dicht an der fertigen Kante oder Naht.

OPTIONAL FÜR SÄUME: Bringen Sie ein Nahtbindeband an.

EINREIHEN - Nähen Sie mit langen Maschinenstichen entlang der Nahtlinie und nochmals 6 mm entfernt in der Nahtzugabe. Ziehen Sie die Fadenden beim Anpassen an die Passform.

HINWEIS: Für Ärmelkugeln machen Sie eine zweite Reihe langer Maschinenstiche in 6 mm Abstand von der Nahtzugabe, um mehr Kontrolle zu haben.

SCHMALER SAUM - Schlagen Sie den Saum ein, bügeln und bei Bedarf die Fülle einhalten.

Öffnen Sie den Saum. Wieder einschlagen, so dass die Schnittkante entlang der Falte liegt; bügeln. Entlang der Falte einschlagen; nähen.

FESTSTEPHEN - Steppen Sie 3 mm von der Nahtlinie in der Nahtzugabe (normalerweise 1.3 cm von der Schnittkante).

UNTERSTEPHEN - Öffnen Sie den Besatz oder die Unterseite des Kleidungsstücks; nähen Sie auf der Nahtzugabe dicht an der Naht.

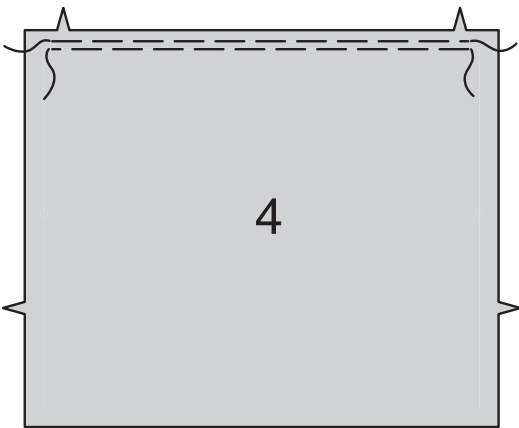
NÄHANLEITUNGEN

HINWEIS: Unter jeder Unterüberschrift wird, sofern nicht anders angegeben, das erste Modell.

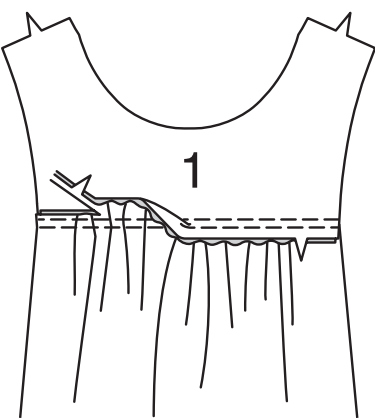
TOP A,B

VORDER- UND RÜCKENTEIL

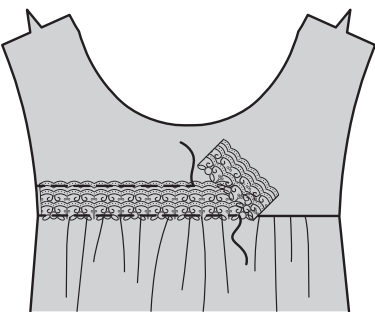
REIHEN Sie die obere Kante des VORDERTEILS (4) zwischen den Kerben **EIN**.



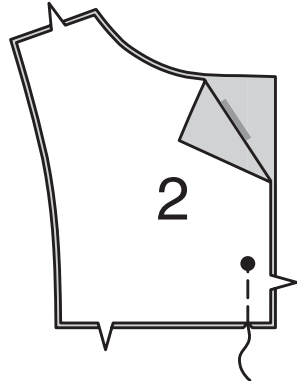
RECHTS AUF RECHTS stecken Sie die VORD. PASSE (1) auf das Vorderteil, wobei die Kerben und Mitten übereinstimmen. Verteilen Sie die Kräuseln; heften Sie sie. Nähen Sie. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in den Nahtzugaben. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht. Bügeln Sie die Naht zur Passe hin.



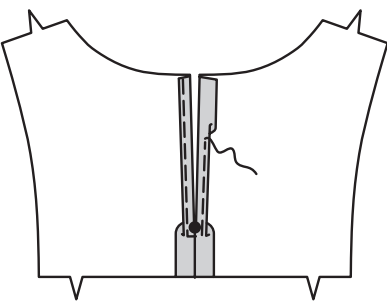
Stecken Sie die gekaufte Borte mit der RECHTEN Seite nach oben auf die Passe/Vorderseite, wobei die untere Kante leicht über der Naht liegt und die Seitenkanten gleichmäßig sind. **NÄHEN** Sie die langen Kanten der Borte **KNAPPKANTIG**. Heften Sie die Seitenkanten.



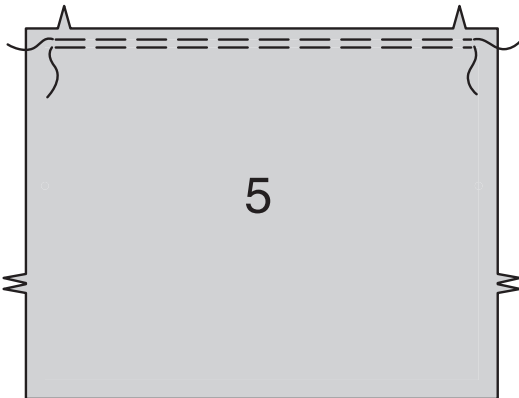
RECHTS AUF RECHTS stecken Sie die Teile der RÜCKW. PASSE (2), wobei die Kerben und die Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die Mittelnaht, dabei lassen Sie oberhalb des Punktes frei.



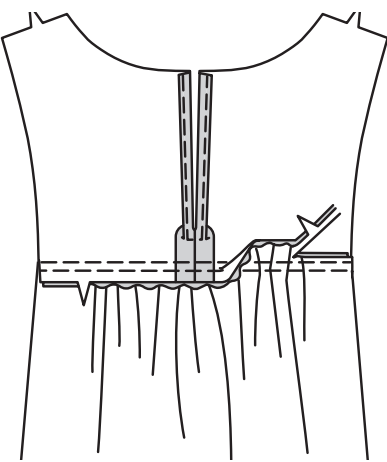
Versäubern Sie die Öffnungskanten oberhalb des Punktes mit einem 1.5 cm **SCHMALEN SAUM** und nähen Sie unterhalb des Punktes quadratisch.



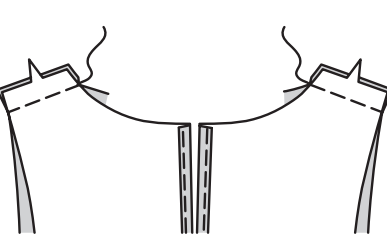
REIHEN Sie die obere Kante des RÜCKENTEILS (5) zwischen den Kerben **EIN**.



Stecken Sie das Rückenteil **RECHTS AUF RECHTS** an die rückw. Passe, wobei Kerben und Mittelpunkte übereinstimmen. Verteilen Sie die Kräuseln; heften Sie sie. Nähen Sie. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in den Nahtzugaben. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht. Bügeln Sie die Naht zur Passe hin.



Nähen Sie das Rückenteil an den Schultern an das Vorderteil.



HALSEINFASSUNG

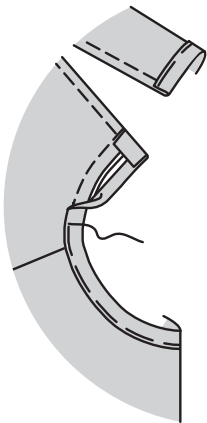
Bügeln Sie unter 1 cm an der Oberkante der HALSEINFASSUNG (3).



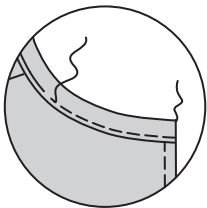
Stecken Sie die rechte Seite der Einfassung auf die linke Seite des Oberteils an der Halskante, wobei die Mittelpunkte und Punkte mit den Schulternähten übereinstimmen und die Enden 1.5 cm überstehen. Nähen Sie eine 1-cm-Naht und dehnen Sie die Einfassung, damit sie passt. Bügeln Sie die Naht zur Einfassung hin.



Wenden Sie die Einfassung nach außen, so dass die Schnittkanten eingefasst werden, schlagen Sie die Enden ein. Heften Sie die Einfassung an, dehnen Sie sie dabei.



Nähen Sie auf der Außenseite dicht an der gehefteten Kante. **SÄUMEN** Sie die Enden.



RÜSCHE

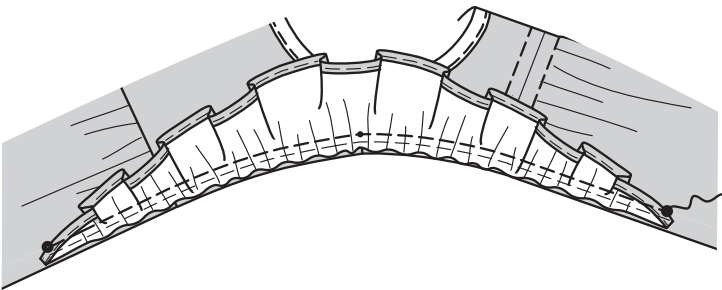
Versäubern Sie die untere Kante der RÜSCHE (6) mit einem 1.5 cm **SCHMALEN SAUM**.



REIHEN Sie die obere Kante der Rüsche zwischen den großen Punkten **EIN**.

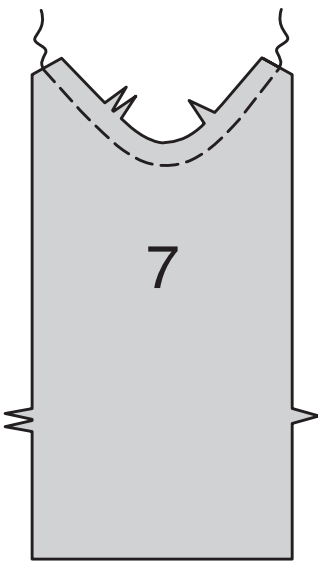


RECHTS AUF RECHTS stecken Sie die Rüsche an Vorder- und Rückenteil, wobei die großen Punkte und der kleine Punkt mit der Schulternaht übereinstimmen. Verteilen Sie die Kräuseln; heften Sie sie.

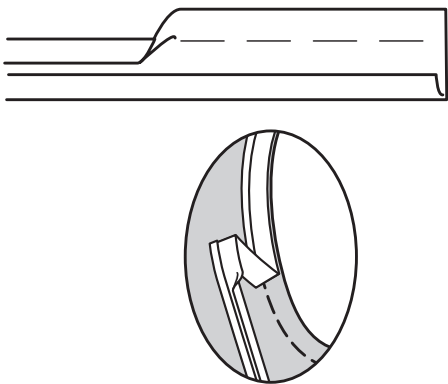


SEITL. STOFFBAHN

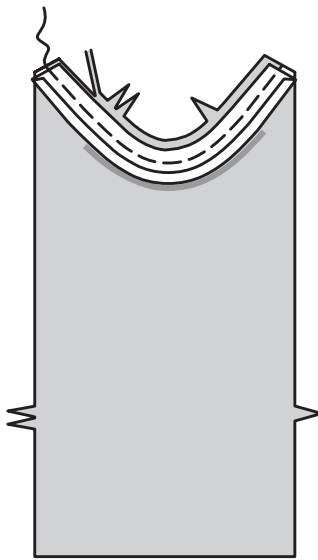
MODELL A
STEPHEN Sie die Armausschnittkante der SEITL. STOFFBAHN (7) **FEST**.



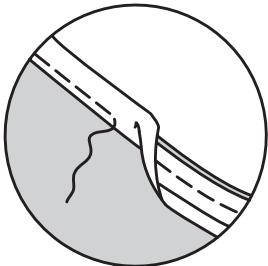
Öffnen Sie eine gefaltete Kante des Schrägbandes. Bügeln Sie die Falte heraus und formen Sie das Band durch leichtes Drücken so um, dass es der Kurve des Armausschnittes entspricht.



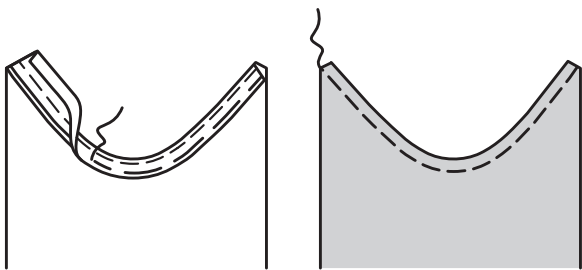
Stecken Sie das Schrägband an der Armausschnittkante fest und legen Sie die Falte entlang der Nahtlinie. Nähen Sie entlang der Falte. Schneiden Sie die Nahtzugabe der Stoffbahn gleichmäßig zum Schrägband zurück.



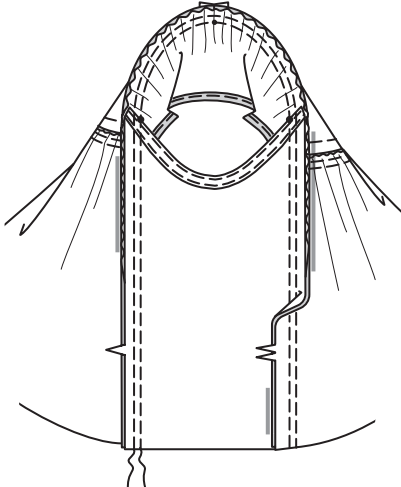
STEPHEN Sie das Schrägband **UNTER**.



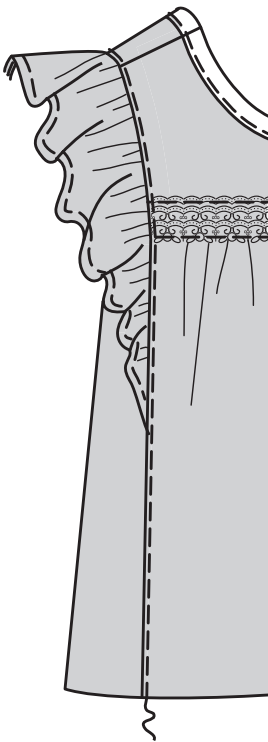
Wenden Sie das Schrägband nach innen; bügeln Sie. Heften Sie fest. Nähen Sie auf der Außenseite dicht an der gehefteten Kante.



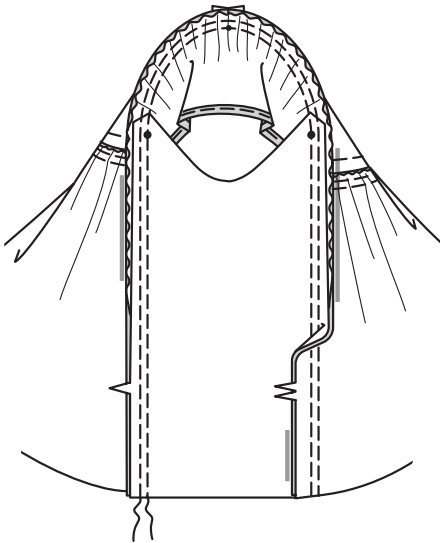
Stecken Sie die seitl. Stoffbahn RECHTS AUF RECHTS an die Seitenkanten des Vorder- und Rückenteils, wobei die Kerben und kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie, fahren Sie dabei fort, die Rüsche oberhalb der seitl. Stoffbahn zu nähen. Nähen Sie die Rüsche erneut mit 6 mm Abstand in den Nahtzugaben. Beschneiden Sie die Rüsche dicht an der zweiten Naht.



Bügeln Sie die Nähte nach vorne und hinten und drehen Sie die Rüsche nach außen. **NÄHEN** Sie an den Seiten von Vorder- und Rückenteil **KNAPPKANTIG** und nähen Sie weiter entlang der Rüschnaht.

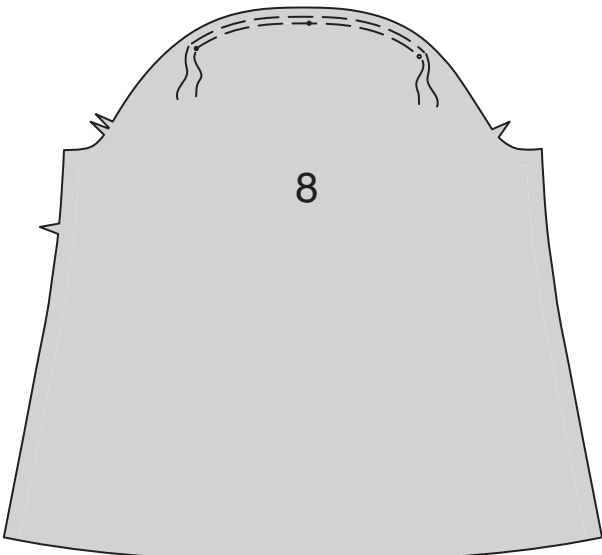


MODELL B
tecken Sie die SEITL. STOFFBAHN (7) RECHTS AUF RECHTS an die Seitenkanten des Vorder- und Rückenteils, wobei die Kerben und kleinen Punkte übereinstimmen; nähen. Bügeln Sie die Nähte zur seitl. Stoffbahn.

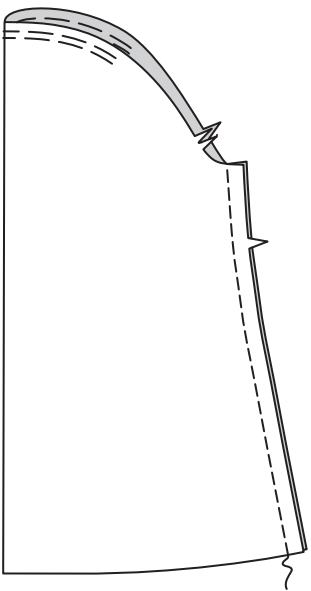


ÄRMEL B

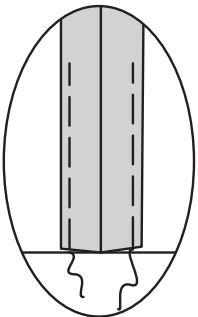
REIHEN Sie die Kugel des ÄRMELS (8) zwischen den äußeren Punkten **EIN**.



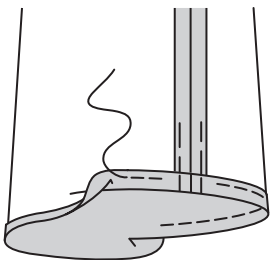
Nähen Sie die Ärmelnaht.



Um das Einsetzen des Gummibandes zu erleichtern, heften Sie etwa 5 cm der Nahtzugaben im Tunnelbereich fest.



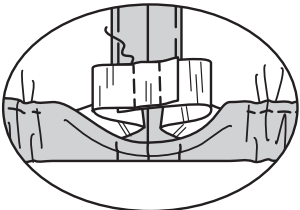
Um einen Tunnel zu bilden, drehen Sie die untere Ärmelkante um 2 cm nach unten; bügeln. Drehen Sie die Schnittkante um 6mm um und nähen Sie sie fest, lassen Sie dabei eine Öffnung zum Einsetzen des Gummibands.



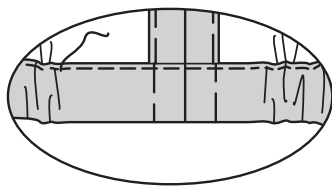
Schneiden Sie zwei Stücke Gummibandes zu, jeweils unter Verwendung des Schnittteils der GUMMIFÜHRUNG FÜR ÄRMEL (9).



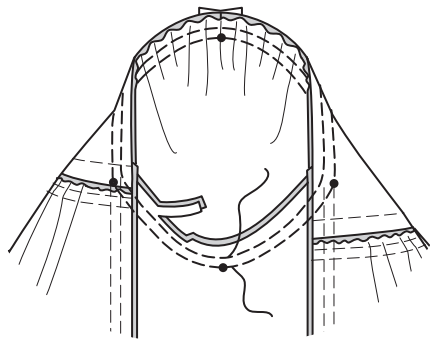
Führen Sie das Gummiband durch den Tunnel ein. Lappen Sie die Enden. Mit einer Sicherheitsnadel festhalten. Anprobieren und bei Bedarf anpassen. Nähen Sie die Gummenden fest.



Nähen Sie die Öffnung in den Tunnelzug, wobei Sie das Gummiband beim Nähen dehnen.

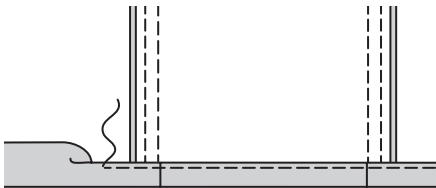


Stecken Sie den Ärmel RECHTS AUF RECHTS an der Armausschnittkante, wobei die Kerben, die Achselnaht und der Punkt auf dem Seitenteil, die äußeren Punkte und der mittlere Punkt mit der Schulternaht übereinstimmen. Verteilen Sie die Kräuseln; heften Sie sie. Nähen Sie. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in den Nahtzugaben. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht. Bügeln Sie die Nahtzugaben flach. Schlagen Sie die Nahtzugaben zum Ärmel hin und wenden Sie die Rüsche nach außen.



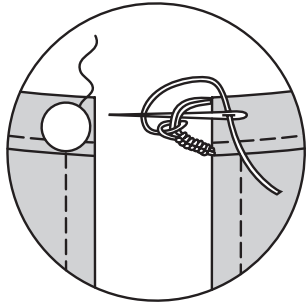
ABSCHLUSS

SAUM
Versäubern Sie die untere Kante des Tops mit einem 1.5 cm **SCHMALEN SAUM**.



KNOPF UND FADENSCHLAUFE

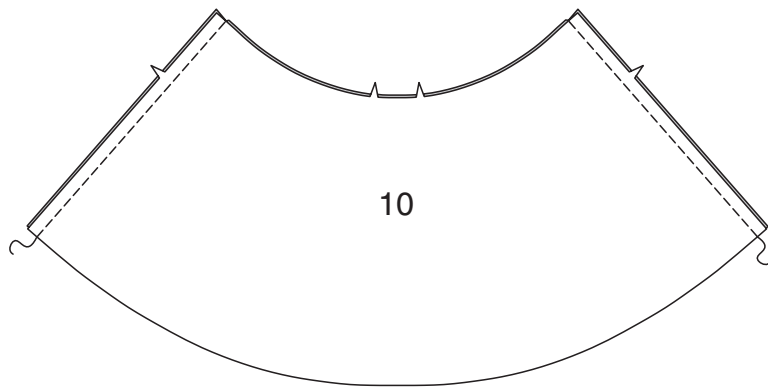
Nähen Sie den Knopf an die Halseinfassung im linken Rückenteil. Bringen Sie die Fadenschlaufe an der Halseinfassung auf dem rechten Rückenteil gegenüber dem Knopf an, groß genug für den Knopf.



ROCK C,D

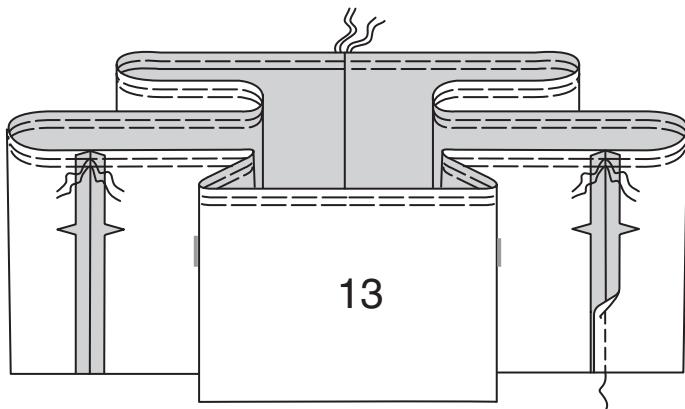
VORDER- UND RÜCKENTEIL

RECHTS AUF RECHTS stecken Sie die VORDER- UND RÜCKENTEILE (10). Nähen Sie die Seitennähte.

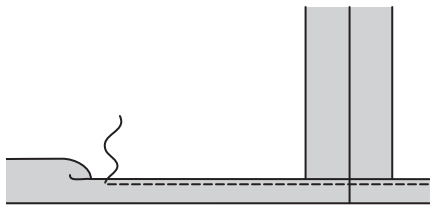


RÜSCHE D

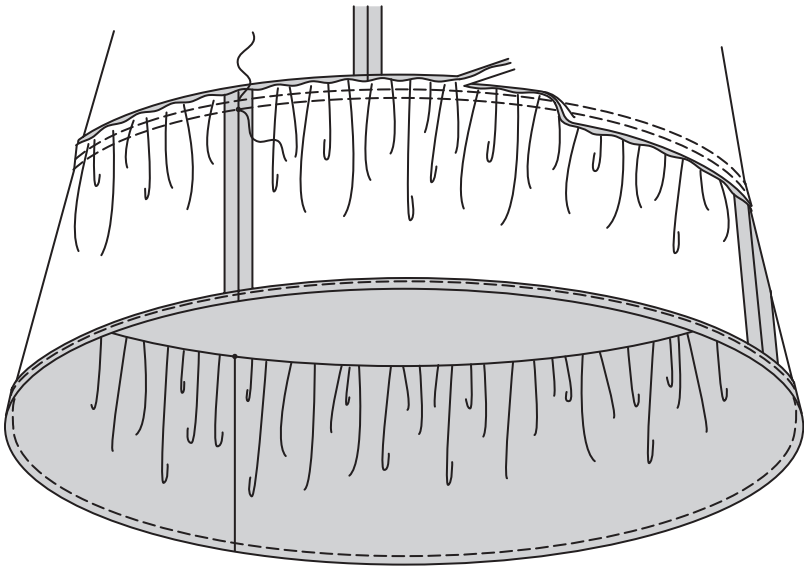
Nähen Sie VORD. UND RÜCKW. RÜSCHE (13) an den Enden zusammen. **REIHEN** Sie die obere Rüschenkante **EIN**.



Versäubern Sie die untere Rüschenkante mit einem 1.5 cm **SCHMALEN SAUM**.

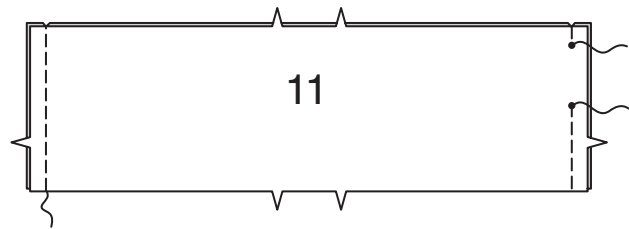


Stecken Sie die Rüsche RECHTS AUF RECHTS an die untere Kante des Rocks, wobei eine Naht in der hinteren Mitte und die restlichen Nähte an den Punkten auf dem Vorderteil angebracht werden. Verteilen Sie die Kräuseln; heften Sie sie. Nähen Sie. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht. Bügeln Sie die Naht zum Rock hin und wenden Sie die Rüsche nach unten.

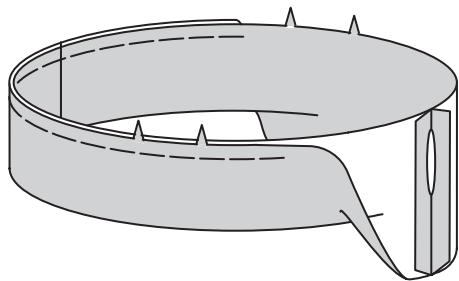


TUNNEL

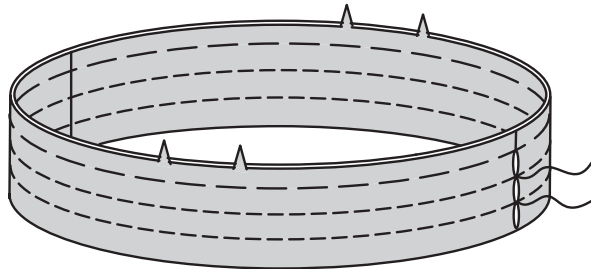
Nähen Sie die Abschnitte vom TUNNEL (11) RECHTS AUF RECHTS an den Seiten zusammen, lassen Sie dabei zwischen den Punkten frei.



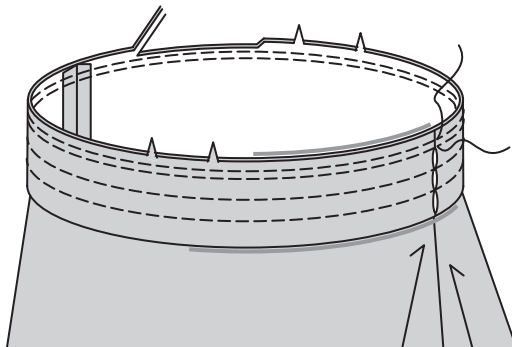
Falten Sie den Tunnel der Länge nach zur Hälfte, links auf links, so dass Kerben, Mittelpunkte und Nähte übereinstimmen. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



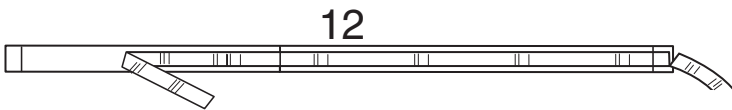
Zur Bildung der oberen Tunnel entlang der Nahtlinien nähen.



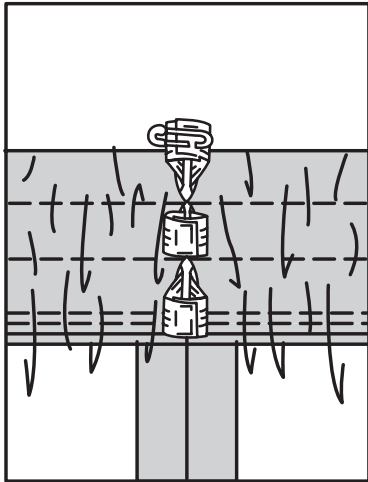
Stecken Sie den Tunnel auf den Rock, so dass Kerben, Mittelpunkte und Seitennähte übereinstimmen und die Öffnung oben liegt. Nähen Sie. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht. Wenden Sie Nahtzugaben nach unten.



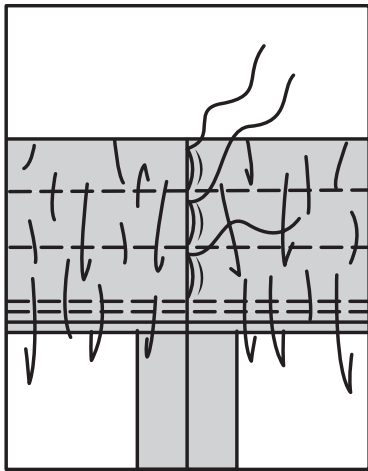
Schneiden Sie drei Stücke Gummibandes zu, jeweils unter Verwendung des Schnittteils der GUMMIFÜHRUNG FÜR TAILLE (12).



Führen Sie das Gummiband durch jeden Tunnel ein. Lappen Sie die Enden. Mit einer Sicherheitsnadel festhalten. Anprobieren und bei Bedarf anpassen. Nähen Sie die Gummenden fest.



SÄUMEN Sie die Öffnungen im Tunnel.



SAUM C

Nähen Sie mit langen Maschinestichen 6 mm von der Unterkante des Rocks entfernt, wie gezeigt. Drehen Sie einen 1.5 cm breiten Saum an der Unterkante des Rocks nach oben, wobei Sie 6 mm an der Schnittkante drehen. Ziehen Sie am Faden, um die Fülle einzuhalten; nähen Sie.

